



Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 09/2024

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 27.02.2024

Magischer Vorlesewettbewerb in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich

Hexen, Elfen und Zauberer – beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei Wittlich ging es in diesem Jahr magisch zu. 15 Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen traten am Montagnachmittag gegeneinander an, um aus ihren Lieblingstexten vorzulesen und den Sieger beziehungsweise die Siegerin auf Kreisebene zu ermitteln. Alle hatten bereits ihren Schulwettbewerb gewonnen und somit ihr Können schon bewiesen.

Trotzdem war das Lampenfieber groß, als es nach einer kurzen Begrüßung losgehen konnte. Zunächst wurde eine Textstelle aus einem selbstgewählten Buch vorgelesen, direkt im Anschluss ein vom Veranstalter ausgewählter Fremdtex. Neben fantastischen Geschichten waren Krimis wie die „Drei Fragezeichen“ oder Lustiges à la



Geschafft: Die Teilnehmer des Vorlesewettbewerbs 2024

„Gregs Tagebuch“ vertreten. Der Pflichttext entstammte aus dem spannenden Abenteuerroman „Das Geheimnis von Darkmoor-Hall“ von Nina Scheweling. Zufälligerweise wurde dieser auch als Buchpreis vom Börsenverein des deutschen Buchhandels für alle Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

Alle Vorlesenden gaben sich

große Mühe und meisterten die Texte bravourös – doch einer überzeugte die sieben Jury-Mitglieder ganz besonders: Marius Knappstein vom Peter-Wust-Gymnasium in Wittlich las sowohl seinen Auszug aus „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ als auch den Pflichttext äußerst souverän und schaffte es am besten, die Stimmung der Texte dem Publikum zu vermitteln.

Während der Jury die Köpfe rauchten, verzauberte Magier Hamid die Zuschauer mit seiner rasanten Zaubershow und ließ die Anspannung des Wettbewerbs vergessen. Als Maria Bernard, Leiterin des Geschäftsbereichs Kultur und Bildung der Kreisverwaltung, zur Siegerehrung vor das Publikum trat, wurde es noch einmal richtig spannend. Erst nachdem sie alle Teilnehmerurkunden verteilt hatte, rief sie den Gewinner auf und gratulierte ihm zu seinem Erfolg. Als verdienter Kreissieger wird

Marius den Landkreis Bernkastel-Wittlich beim Bezirksentscheid in Trier vertreten und vielleicht schafft er ja auch – wie seine Vorgängerin Lara Noll – den Einzug in den Landesentscheid. Das Team der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei drückt fest die Daumen und wünscht viel Erfolg für die nächste Runde.



Zauberkünstler Hamid



Strahlender Kreissieger: Marius Knappstein aus Bausendorf mit Geschäftsbereichsleiterin Maria Bernard

Jury-Mitglieder

- Bartz, Ursula (Trierischer Volksfreund)
- Goertz, Petra (Buchhandlung Goertz in Bernkastel-Kues)
- Kirchen, Renate (Schulleiterin a.D.)
- Leube, Nikolas (Wochenspiegel)
- Noll, Lara (Vorjahressiegerin)
- Richtscheid, René (Geschäftsführer Emil-Frank-Institut)
- Scheid, Elke (Bibliotheksleiterin a.D.)

Unterhaltsvorschuss für Alleinerziehende

Der Unterhaltsvorschuss ist eine staatliche Leistung für Kinder von Alleinerziehenden. Er hilft, die finanzielle Lebensgrundlage eines Kindes zu sichern, wenn der andere Elternteil nicht, nur teilweise oder unregelmäßig Unterhalt zahlt. Der andere Elternteil muss den Vorschuss später zurückzahlen, wenn er keinen Unterhalt zahlt, obwohl er

ganz oder teilweise Unterhalt zahlen könnte.

Informationen zum Unterhaltsvorschuss finden Alleinerziehende auf der Internetseite des Landkreises www.bernkastel-wittlich.de unter dem Suchbegriff Unterhaltsvorschuss. Die Antragstellung ist online möglich. Alternativ können sie auch einen Antrag in Papierform stellen.

Elterngeld online beantragen

Die Geburt eines Kindes ist für alle Eltern ein besonderes Ereignis. Eng verbunden mit der Geburt ist die Beantragung von Elterngeld. Dieses gleicht fehlendes Einkommen teilweise aus, wenn Eltern ihr Kind nach der Geburt betreuen. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Mit dem neuen Angebot ElterngeldDigital kann Elterngeld nun auch mit

elektronischer Unterstützung online beantragt werden.

Die Antragstellung ist unter www.elterngeld-digital.de möglich. Ein digitaler Antragassistent hilft beim Ausfüllen. Der ausgefüllte Antrag muss ausgedruckt und unterschrieben und mit den Unterlagen (zum Beispiel Gehaltsnachweisen) per Post an die Elterngeldstelle bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich geschickt werden.

Tagesseminar für Frauen, die in die Kommunalpolitik wollen

Was geht wie in der Kommunalpolitik? Was brauchen Frauen um die Arbeit im Gemeinderat erfolgreich zu bewältigen und sich durchzusetzen? Antworten und Übungen zu diesen Fragen und immer wieder Kommunikation und Netzwerken sind die Themen eines Seminartages für Frauen. Abgerundet wird er durch den Austausch mit aktiven Politikerinnen.

Das Tagesseminar am Mittwoch, dem 13. März 2024, von 9 Uhr bis ca. 16 Uhr richtet sich an alle interessierten Frauen, die sich von Kommunalpolitik locken lassen wollen. Denn Kommunalpolitik braucht Frauen. Frauen, die Zukunft gestalten wollen, denn das können sie gut. Partizipation heißt das Zauberwort, und dann sorgen Frauen und Männer gemeinsam für eine lebendige und lebenswerte Gemeinde.



Das Seminar wird in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich gehalten und ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Weitere Infos bei der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Kretz, 06571 14-2255, gleichstellung@bernkastel-wittlich.de.

Das Seminar wird in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich gehalten und ist für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Weitere Infos bei der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Kretz, 06571 14-2255, gleichstellung@bernkastel-wittlich.de.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de

Förderung von Bürgerprojekten in der Vulkaneifel

Im Jahr 2024 hat die LAG Vulkaneifel erneut die Möglichkeit auch kleine, gemeinnützige Projekte zu fördern und damit vor allem ehrenamtliche Initiativen zu unterstützen. In der aktuell noch jungen LEADER-Förderperiode 2023 - 2027 ist es der erste Förderaufruf im Rahmen der ehrenamtlichen Bürgerprojekte.

Aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich können sich Akteure aus allen Gemeinden der VG Wittlich-Land (außer Osann-Monzel und Platten) und aus den Gemeinden Bausendorf, Bengel, Diefenbach, Flußbach, Hontheim, Kinderbeuern und Willwerscheid der VG Traben-Trarbach bewerben.

Projektträger haben die Möglichkeit ihre Ideen bis zum 18. März 2024 einzureichen. Zur Projekteinreichung sind alle

ehrenamtlichen Akteure wie Vereine, Stiftungen oder Initiativen, die ein gemeinnütziges Projekt für die Region realisieren wollen, eingeladen. Für die positive Bewertung der Vorhaben ist von entscheidender Bedeutung, dass eine oder mehrere Handlungsfelder der lokalen integrierten ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) der LAG Vulkaneifel berührt werden.

Die Sitzung zur anschließenden Auswahl durch das Entscheidungsgremium wird voraussichtlich am 17. April 2024 stattfinden. Die ausgewählten Projekte können eine Festbetragsförderung von bis zu 2.000 € erhalten. Insgesamt werden dafür durch das Land Rheinland-Pfalz jährlich bis zu 30.000 € pro LAG zur Verfügung gestellt. Wichtig

ist, dass die Projekte bis zum 30.09.2024 umgesetzt sein müssen.

Die Förderung der ehrenamtlichen Bürgerprojekte hat bereits in der letzten Förderperiode gezeigt, wie viel kleine Vorhaben in einer Region bewirken können. In vielen Gemeinden der LAG Vulkaneifel konnten durch diese Initiative schon verschiedenste Projekte umgesetzt werden, die das Gemeinschaftsgefühl vor Ort verbessern, zum Naturschutz oder der Artenvielfalt beitragen und das Leben in der Region bereichern.

Bei allgemeinen Fragen und Informationen zur LEADER-Förderung in der LAG Vulkaneifel sowie zum aktuellen Förderaufruf und den Auswahlkriterien, informieren Interessierte sich auf der Inter-



netseite der LAG Vulkaneifel unter www.leader-vulkaneifel.de. Alle notwendigen Unterlagen, Regelungen und Auswahlkriterien sind dort als Download hinterlegt. Für individuelle Beratungen zu Projektideen im Rahmen des Förderaufrufes für ehrenamtliche Bürgerprojekte steht die Geschäftsstelle, leader@vulkaneifel.de, 06592 933578 werktags zwischen 9:00 und 16:00 Uhr gerne zur Verfügung.

Landrat Gregor Eibes dankt Vereinen und Veranstaltern für Jugendschutz-Unterstützung im Karneval

In diesem Jahr unterstützten 22 Vereine und Veranstaltende im Landkreis Bernkastel-Wittlich die Initiative des Jugendschutzbeauftragten mit ihrer „Närrischen Selbstverpflichtung“. Es ist erfreulich, dass sich so viele Vereine und Veranstalter im Landkreis Bernkastel-Wittlich aktiv für den Jugendschutz im Karneval engagiert haben. Landrat Gregor Eibes dankt den Verantwortlichen für vorbildlichen Jugendschutz.

Insgesamt verlief der Karneval 2024 fröhlich und ohne besondere Vorkommnisse. Es ist wichtig, dass junge Menschen wissen, dass übermäßiger Alkoholkonsum nicht nur kurzfristige Auswirkungen haben kann, sondern auch langfristige Gesundheitsprobleme mit sich bringen kann.

Das Thema Alkohol ist eine ganzjährige Herausforderung im Jugendschutz und in der Präventionsarbeit. Besonders in der Karnevalszeit Zeit trinken Jugendliche hochprozentigen Alkohol, der erst ab 18 Jahre erlaubt ist.

Der Aufruf für den Jugendschutz richtete sich an die Veranstaltende, Vereine und Gewerbetreibenden auf die Einhaltung des Jugendschutzes auch im Karneval besonders zu achten und mit gutem Vorbild Kinder und Jugendliche zu unterstützen.

Dass sich weiterhin viele Vereine und Karnevals-Organisationen der Initiative „Närrische Selbstverpflichtung – für den Jugendschutz im Karneval“ anschließen, ist motivierend für den weiteren Einsatz im Jugendschutz.

Folgende Veranstalter beteiligten sich dieses Jahr:

- Altricher Möhnen 1970
- Feuerwehrkameradschaft Andel
- Karnevalsverein „Huckebein“
- Vereinsgemeinschaft Michelle Becker
- Musikverein Morscheid
- Carnevalsclub Clausen 3 x C am See 1978
- Karnevalsverein Dreis 1976
- Jugend- und Kulturverein Firlfanz Enkirch

- Karnevalsverein „Gladbacher Narrenfrösche“ e
- KV Graacher Esel
- Karnevalsverein Longkamp-Kommen
- Karnevalsverein Knollkäpp Maring-Noviant
- Karnevalsgesellschaft Dilldappen Morbach 1924
- Sportverein Heinzerath-Elzerath 1929
- Karnevalsverein „Mirsen'se“ Piesort 1927

- Möhnenclub Reil
- Karnevalsverein „Muuk un Frääsch“ Sehlem-Esch
- Karnevalsverein „Wolfer Klosternarren“
- C. V. Ürziger Rotschwänzchen
- Karnevalsverein Grafschafter Narren
- Karnevalsverein „Piffich Kerl'cher“ Wintrich
- Karnevalsverein Wittlicher Narrenzunft Rot-Weiß

Beratung zum barrierefreien Bauen und Wohnen

Die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen bietet in Wittlich regelmäßig Sprechstunde an. Diese findet immer am ersten Dienstag in jedem ungeraden Monat von 14 bis 17 Uhr in der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16 in Wittlich statt. Der nächste mögliche Beratungstermin ist der 12.03.2024. Bei bestehenden Gebäuden, die barrierefrei (z.B. bei Krankheit oder Pflegebedürftigkeit) angepasst werden sollen, können auch Vor-Ort-Beratungen angeboten werden. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich

bei Silvia Hausdorf 06571 14-2372, Silvia.Hausdorf@Bernkastel-Wittlich.de.

Seit 1995 berät die Landesberatungsstelle Barrierefrei Bauen und Wohnen mit einem erfahrenen Team von derzeit 17 Architektinnen und Architekten in ganz Rheinland-Pfalz zu allen Themen des barrierefreien Bauens und Wohnens sowie zur Wohnraumverbesserung durch Umbau und Modernisierung. Die Beratungen werden kostenlos und firmenneutral angeboten.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.barrierefrei-rlp.de.

Beratungstag der Wirtschaftsförderung des Landkreises

Am 13. März findet auch in diesem Jahr der ISB-Beratungstag gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung des Landkreis Bernkastel-Wittlich statt. Dieser richtet sich an Existenzgründer und Unternehmen mit Betriebsstätte in Rheinland-Pfalz, welche die Finanzierung ihres Vorhabens durch den Einbezug öffentlicher Mittel optimieren wollen und bietet darüber hinaus die Chance von den fundierten Fachkenntnissen der ISB-Berater im Hinblick auf Fördermöglichkeiten zu profitieren. In Einzelgesprächen werden unter anderem Möglichkeiten der Einbindung öffentlicher Mittel in Finanzierungen aller

Art – von Gründungsvorhaben über Betriebsübernahmen, Franchise, Beteiligungen und Nebenerwerbsgründungen bis hin zu Wachstums- und Festigungsinvestitionen bestehender rheinland-pfälzischer Unternehmen beraten.

Zur Anmeldung senden Interessierte bitte eine E-Mail an wirtschaftsfoerderung@bernkastel-wittlich.de. Gerne können sich Unternehmer und Gründer auch telefonisch bei Matthias Denis, 06571 14-2494 über Anmeldung und Ablauf eines Beratungsgesprächs informieren. Die Beratungsgespräche werden als Telefon- oder Videokonferenz durchgeführt.

Afterwork-Überraschung zum Internationalen Frauentag

Die Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Kretz und Jutta Merrem vom LandFrauenverband laden in diesem Jahr erstmals am 8. März um 17 Uhr im WILàvie, Brautweg 1 in Wittlich zu einer „Afterwork-Überraschung“ ein. „Ja, lassen Sie sich überraschen – Sie dürfen gewiss sein, für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt, deshalb bitten wir um Anmeldung“, so Gabriele Kretz. „Mit Andrea Revers erleben Sie eine „Lesung zum Anfassen“ aus ihrem Buch Glückslos – seien

Sie gespannt auf eine interaktive Lesung mit Workshop-Elementen. Und freuen Sie sich auf den gemischten Frauenchor „Rock&Blu(e)s der uns in seiner unvergleichlichen Art von Text und Gesang an diesem Abend unterhalten wird. Wollen Sie ganz bewusst einmal Innehalten und einen netten Abend in schöner Gemeinschaft erleben? Dann melden Sie sich an!“

Reservierungen unter Gleichstellung@Bernkastel-Wittlich.de.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

Rotwildhegegemeinschaft Manderscheid KdöR

Einladung zur Versammlung am Samstag, 16.03.2024, um 14:00 Uhr in der Kloster gaststätte Himmerod

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der anwesenden bzw. vertretenen Jagdbezirke
3. Bericht des Vorstandes zum abgelaufenen Geschäftsjahr
4. Vorlage des Kassenberichts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2022/2025
8. Vortrag zur geplanten genetischen Untersuchung des Rotwildes in RLP
9. Beratung und Beschlussfassung zur Bestandsermittlung des Rotwildes im Jahr 2025
10. Planung revierübergreifender Bewegunjagden
11. Beratung und Beschlussfassung des Gesamtabschusses und

der Teilabschusspläne sowie der Abschusspoolbildung
12. Sonstiges

Maximilian Hauck
Vorsitzender der Rotwildhegegemeinschaft Manderscheid, KdöR

Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 - Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.
Betroffene/r: Jorge Alberto Ortega

letzte bekannte Anschrift: 62275 Pochontas IL,
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: 21.02.2024, Az.: 12-40-O-004053

Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 - Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 21.02.2024
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Fachbereich 12 - Jugend und Familie
Kurfürstenstraße 16
54516 Wittlich
Im Auftrag
gez. Heiko Bastian

Rotwildhegegemeinschaft Cochem-Kondel KdöR

Einladung zur Versammlung mit Rotwildhegeschau und Vorstellung der Abschussergebnisse 2023/2024 sowie der Abschussplanung für das Jagdjahr 2024 / 2025 am Samstag, dem 23. März 2024, um 10:00 Uhr im „Calmont-Forum“, Calmontstraße 48, 56814 Bremm (Mosel)

Eingeladen sind alle stimmberechtigten Mitglieder sowie vertretungsberechtigte Personen der betroffenen Jagdgenossenschaften und Eigenjagd-

besitzer (beratend). Interessierte Gäste sind ebenfalls willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl eines Schriftführers/Protokollführers
3. Kurzbericht des Vorsitzenden, Aktuelles
4. Kassenbericht, Genehmigung des Protokolls vom 18.03.2023
5. Entlastung des Vorstandes
6. Abschussergebnisse, Rotwildstrecke 2023/ 2024 und Wildschadenssituation
7. Disziplinarordnung der RHG Cochem-Kondel und Sanktionen
8. Besprechung der Rotwildhegeschau
9. Erstellung des Gesamtabschusses für 2024 / 2025 unter Berücksichtigung der Rückschlüsse aus den vorausgehenden Tagesordnungspunkten
10. Erstellung von Teilabschussplänen für 2024 / 2025 mit Beschlussfassung
11. Terminabstimmung für die nächste Mitgliederversammlung
12. Verschiedenes

Alle Rotwildgeweihe mit dem dazu gehörenden Unterkiefer sind auch als Bestandteil der körperlichen Wildnachweisung am Freitag, dem 22. März 2024 zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr im „Calmont-Forum“, 56814 Bremm anzuliefern (bei Verhinderung bitte die Trophäen vorab unserem Geschäftsführer übergeben). Die Niederschrift zur letzten Mitgliederversammlung liegt vom 07.03.-21.03.2024 bei Herrn GF Gerd Tapken, Waldhof, in Lutzerath aus. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

19. Februar 2024
Bernd Bahr
Vorsitzender

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Hetzerath	Auf der Berfang	Landwirtschaftsfläche	2,6084 ha
Hetzerath	Auf der Berfang	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	1,0148 ha
Haag	Höchst	Landwirtschaftsfläche, Waldfläche	0,5330 ha
Mülheim	In der vordersten Held	Landwirtschaftsfläche	0,2508 ha
Dhron	Auf der Breitwies	Landwirtschaftsfläche	0,1460 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 01.03.2024 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 14-2418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de)

Lebenslauf

Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stellen an:

zwei Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (m/w/d)

für die Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienstes im Fachbereich 12 - Jugend und Familie
- Vollzeit, S 14 TVöD, zunächst befristet bis 31.07.2026 -

Sekretariat (m/w/d)

bei der in Trägerschaft des Landkreises Bernkastel-Wittlich stehenden Realschule plus und Fachoberschule Traben-Trarbach
- unbefristet, Teilzeit (29 Wochenstunden während der Schulzeit), EG 6 TVöD -



Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter www.stellen.bernkastel-wittlich.de. Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.